
Training im Westbad jeden Mittwoch von 20:00 – 21:15 Uhr

Stammtisch beim Netscho:

Mittwochs, nach dem Training ab 21:30 Uhr

Alle Veranstaltungen auf einen Blick:

Abtauchen am Sonntag, 3. Oktober 2021 am Attinger See, ab 10:00Uhr siehe Seite...

Freitag, 29.10.2021: Mitgliederversammlung siehe Seite 2)

Samstag, 4.12.2021: Weihnachtsfeier bei FORSTERS in Donaustauf



Blick zurück:

Kleine Clubfahrt zum Geiseltalsee 2021

Die kleine Clubfahrt war angesagt vom **Donnerstag**, 9. – **Sonntag**, 12. September am Geiseltalsee in Sachsen-Anhalt. Die Tatsache, dass wir vergangenes Jahr dort sehr schöne Tage verbrachten, war die Vorlage für dieses Jahr. Die Anfahrten gestalteten sich tageweise, Familie Gmeiner fuhr bereits am Dienstag, Familie Roidl am Mittwoch, Mark Meininger, Würschings, Nolle/Sternemann, Meisinger/ Huss, Dietz, Boy, Penzenstadler/P.Hochmuth am Donnerstag und Annette und Ben am Freitag. Die Unterkünfte variierten gleichermaßen: 2 WOMOS, 1 Großraum-Zelt, ein Schlaf-PKW, 1 Schlaf-Fass, 3 Strand-Lodges alle auf dem Campingplatz und 2 Pensionszimmer in Stöbnitz.

Da die Strand-Lodges ein wunderschöne Terrasse mit offenem Blick auf den See boten, war es klar, dass dies der Versammlungspunkt für alle war. Hier gab es auch für jedes Häuschen einen Schuppen, in dem die Tauchutensilien untergebracht werden konnten und außerdem Sonnenschirme und zusätzliche Gartenstühle vorhanden waren. Dies wurde dann sofort reichlich genutzt. Es wurden Grills aller Arten aufgebaut, mit Benzin, mit Gas, mit Kohle – Felix schaffte Holz für die Feuerschale heran und sorgte für



Dauerfeuer und romantisches Ambiente. Die Tische wurden aufgestellt, die Salat-schüsseln

gefüllt, das Gemüse gegrillt, die Fleischstücke ordentlich mariniert und gegart, die schönsten Beilagen hervorgezaubert, ein ***Sternemenü für alle Hungrigen. Ebenso trank man Bier, Wein, Selters ...und...? bis in die späten Abendstunden bei bestem Wetter und einem unglaublichen Sternenhimmel.

Am **Freitag** wurde es mit dem Tauchen ernst! Zuerst mussten die Anmeldung und die „schriftlichen Sachen“ an der Tauchbasis erledigt werden und um 11 Uhr wurden die 10 Taucherinnen und Taucher mit dem Transporter abgeholt und an



den Einstieg gefahren. Das Wasser war offensichtlich viel klarer, als letztes Jahr und alle waren zufrieden.

Der Nachmittag war dem Ausruhen gewidmet, die Hunde wurden spazieren geführt, man stellte fest, dass man noch einkaufen musste, für den nächsten Grill-Abend und 2 Schnorchler wollten auch die Wassergüte erleben. Am Abend war ein Nachttauchgang angesagt, unter der Leitung von Reinhold war es für Theresa und Matthias, das erste Mal. Sie waren sehr begeistert, obwohl eine Lampe schnell den Geist aufgab. Es ist schon eine andere Welt, die sich in

der Nacht dem Taucher präsentiert und eine tolle Erfahrung.

In der Zwischenzeit wurden wieder die Grills in Gang gebracht und in Bezug auf den Ablauf, eine Wiederholung des Vorabends. Der **Samstag** begann mit eitel Sonnenschein, obwohl lt. Wettervoraussage ein Tief im Anzug sei! Es war wieder Tauchen angesagt und alle 10 stiegen in die Anzüge, um im See noch eine Runde Fische zu kontrollieren.





Petra und Annette machten einen Radausflug rund um den See, Silvia ließ sich von Hund Lui mit Sand beschmeißen, Norbert ruhte aus, Gudrun und Andreas steckten ihre Nasen in Bücher und bemutterten Balú.

Felix, Paul und Caro spielten miteinander, und Vico, Elisabeths Hund zitterte unglücklich an seinem Platz vor sich hin. Als die Taucher zurückkamen, baute sich eine sehr dunkle Wand am Himmel auf, die nach heftigem Regen aussah



und wir vermuteten, dass unser Vorhaben, in dem Restaurant der Marina Müheln am Abend zu speisen, ins Wasser fallen werde.

Einige nutzten noch die Zeit in den See zu gehen, bzw. sich abzufrischen und eine Stunde später hatte die Wolke entschieden, sich doch nicht über uns ihrer Wasserlast zu entledigen.



Wir konnten nun zu Fuß oder mit Auto zum Abendessen in die Marina und belagerten dort zwei lange Tische. Der richtige Abschluss am Abend fand dann wieder auf der Terrasse statt, mit Köstlichkeiten aus Südtirol, Wein, Käse, Nüsschen, Bier etc. wie auch an den Abenden vorher, wieder bei wunderbarem Sternenhimmel.



Aufbruchstimmung am **Sonntagmorgen**, jeder packte, säuberte die Unterkünfte, brachte alles wieder so in Ordnung, wie es vorher war und

hoffte, dass die Heimfahrt ohne Stau verläuft.

Es war eine sehr harmonische, tolle Clubfahrt! Die Strand-Lodges boten eine gute Camping-Alternative zu Zelt oder WoMo. Wir waren alle sehr zufrieden



Blick voraus:

Wir erinnern an die Mitgliederversammlung 2021

am: **Freitag, 29. Oktober 2021** Zeit: **19:00 Uhr**
Ort: **AVIA Hotel, Frankenstraße 1 – 3, 93059 Regensburg**
Um rege Teilnahme wird gebeten!

Aus dem Geräteraum:

Die Geräterwarte informieren, dass Taucher, die noch tauchen möchten und dafür Ausrüstungsteile oder gefüllte PTGs benötigen, mittwochs die Geräterwarte unter folgenden Tel.Nr. von 18:30 – 19:00 Uhr erreichen können. Sie werden dann die entsprechend angegebenen Geräte und Ausrüstungen im Vorraum des Geräteraums zur Abholung bereit stellen.

Mittwoch 6.10., 13.10.: Tel.Nr.0170/5612649 , Mittwoch 20.10., 27.10.: Tel.Nr. 09405/9577850

Das Hygienekonzept muss bei Abholung und Rückgabe der Flaschen und Geräte eingehalten werden.

Mein Besuch im Divers Indoor in Aufkirchen bei Erding

Meine Stimmung bildlich ausgedrückt:
vor Corona:

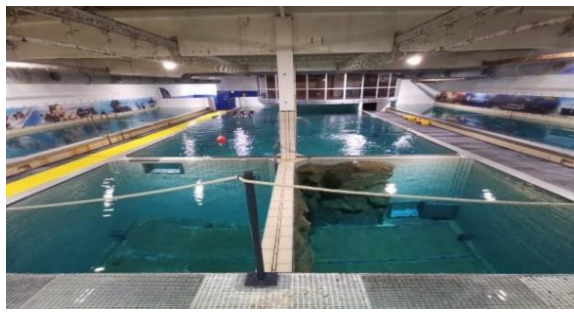
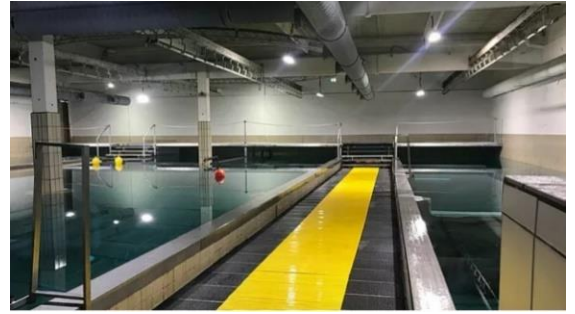


und **jetzt:**



„Alles so unsicher“ – „üble Sachen von anderen Reisenden gehört“ – „doofe Maske so lange im Flugzeug tragen müssen“ – und vieles mehr dachte ich so vor mich hin. Wie gerne hätte ich dieses Jahr schon frühzeitig meinen Tauchurlaub für Januar geplant. Dann fiel mir der Song „Leichtsinn“ von Tim Bendzko ein. Da heißt es im Refrain: „Du kannst das Leben leichtnehmen, auch wenn es das nicht ist. Brauchst nur ein bisschen Leichtsinn und Du kannst sein wer Du willst.“ In letzter Zeit kam mir jedenfalls wegen der Pandemie immer wieder in den Sinn, das Leben trotzdem wieder leicht(er) zu nehmen. Ein Spontantrip ins Divers Indoor, einfach durch die Becken cruisen und Spaß haben, wäre mal wieder ein Ausbruch aus dem Corona-Alltag. Gedacht getan. Wir haben unsere Tickets gebucht und sind zum Divers-Indoor in der Nähe von Erding gefahren. Dort angekommen war ich voller Vorfreude. Ich habe früher viel Zeit dort verbracht. Als ich den Eingangsbereich betrat, schoss mir sogleich der bekannte Geruch – eine Mischung aus Neopren und chlor – in die Nase. Ich mag diesen Geruch sehr.

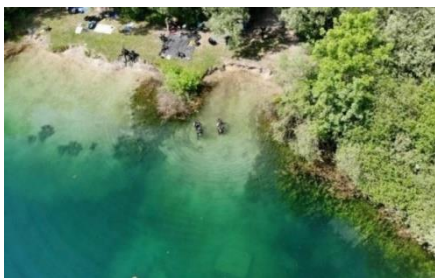
Fera war schon sehr aufgeregt, schließlich sollte es ihre erste Berührung mit dem Tauchsport werden. Nach echt viel Geschleppe und Mühe, in die Anzüge zu kommen, haben wir es mit langsamen Schritten auch schon bis rauf in den ersten Stock geschafft.



Die Sauerkrautfabrik ist seit 20 Jahren Geschichte – nach deren Schließung wurde sie damals deutschlandweit zum ersten Indoor-Tauchzentrum. Die 8 Becken sind zwischen 4,90 – 5,10 m tief und mit 2 Millionen Liter Wasser (Temperatur ca. 26 Grad) gefüllt. Zwei kleinere Becken dienen als Spielplatz mit Korallenriff + Reifen, durch die getaucht werden kann. Ein Meerfeeling kommt jetzt nicht gerade auf – aber es ist immer ein schönes Erlebnis, hierher zu kommen.

Das Training hat wunderbar geklappt. Die Becken sind miteinander mit Luken in der „Tiefe“ bzw. tür-großen Öffnungen an der Oberfläche verbunden, so dass man richtige Minitauchgänge imitieren kann (vom großen Schritt ins Wasser bis hin zum Abtauchen an einem Bojen-Seil und dem Sicherheitsstop). Nach einem Indoor-Tauchgang kann man sich in der Pizzeria La Figna stärken oder noch eine Nacht im Hotel Mercure verbringen, um am nächsten Tag den Echinger Weiher „gleich um die Ecke“ zu besuchen.

Und zum Schluss noch ein Zitat aus dem Buch „Wiedersehen im Café am Rande der Welt“: *Wenn die Strömung des Lebens gerade gegen uns zu arbeiten scheint, läuft alles schief. Wir haben das Gefühl, immer weiter von dem Punkt weggezogen zu werden, den wir erreichen möchten. Aber es gibt auch stets wieder die entgegengesetzte Strömung, Zeiten, wo die Dinge im Fluss sind. Manchmal ist es leichter, sich daran zu erinnern, als an andere Zeiten. Ebbe und Flut wechseln sich ab - immer.*



Indiesem Sinne:



Jürgen



Personelles

Ab 1. Oktober 2021 begrüßen wir herzlich **Miriam Dietl** als neues Mitglied im UCR. Sie ist schon fertige Taucherin und hat bereits einige Male beim Training mitgemacht. Wir freuen uns und wünschen ihr eine schöne Zeit im UCR. Auch für sie gilt der immerwährende und lebenswichtige Spruch: **Schnaufen nicht vergessen!**

Im Oktober haben Geburtstag:

am 5. *Roland Hochmuth*
 und *Sonja Dietz*
 am 6. *Gudrun Boy*
 und *Angelika Hofmeister*
 am 7. *Thomas Hoffacker*
 am 10. *Herbert Rudholzner*
 am 30. *Jürgen Preuschl*

am 11. *Netscho Novakovic*
 am 18. *Lena Aschenbrenner*
 am 19. *Felix Gmeiner*
 am 20. *Martina Mooser*
 und *Oliver Schicho*
 am 27. *Annemie Bär*



Gratulation!

Wer kennt das Tier ???



- a) Tüpfelfisch
- b) Marderfisch
- c) gewöhnlicher Igelfisch



- a) Masken-Igelfisch
- b) gelber Kugelfisch
- c) Stumpfkopf-Kugelfisch



- a) Pfeilhecht
- b) Barrakuda
- c) Seehecht

Auflösung der Fragen
 von AP 09/2021:
 1b, 2c, 3b

Terminkalender

Termine bereits eingetragen

Oktober 2021			November 2021			Dezember 2021		
Fr	1		Mo	1		Mi	1	Training
Sa	2		Di	2		Do	2	
So	3		Mi	3	Training	Fr	3	
Mo	4		Do	4		Sa	4	Weihnachtsfeier
Di	5		Fr	5		So	5	
Mi	6	Training	Sa	6		Mo	6	
Do	7		So	7		Di	7	
Fr	8		Mo	8		Mi	8	Training
Sa	9		Di	9		Do	9	
So	10		Mi	10	Training	Fr	10	
Mo	11		Do	11		Sa	11	
Di	12		Fr	12		So	12	
Mi	13	Training	Sa	13		Mo	13	
Do	14		So	14		Di	14	
Fr	15		Mo	15		Mi	15	Training
Sa	16		Di	16		Do	16	
So	17		Mi	17	Training	Fr	17	
Mo	18		Do	18		Sa	18	
Di	19		Fr	19		So	19	
Mi	20	Training	Sa	20		Mo	20	
Do	21		So	21		Di	21	
Fr	22		Mo	22		Mi	22	Training
Sa	23		Di	23		Do	23	
So	24		Mi	24	Training	Fr	24	Hl. Abend
Mo	25		Do	25		Sa	25	1. Weihnachtstag
Di	26		Fr	26		So	26	2. Weihnachtstag
Mi	27	Training	Sa	27		Mo	27	
Do	28		So	28		Di	28	
Fr	29	Mitgliederversammlung	Mo	29		Mi	29	
Sa	30		Di	30		Do	30	
So	31					Fr	31	Sylvester

.....wird fortgeführt !